

EILT München: PKW fährt in Personengruppe – 3 Verletzte



Wie die Polizei aktuell via Twitter mitteilt, fuhr der Fahrer eines mit mehreren Personen besetzten PKW am Mittwochnachmittag in der Nähe des Münchner Nordfriedhofs in eine Personengruppe. Anschließend seien die Insassen ausgestiegen und auf die Opfer losgegangen. Derzeit wird von drei Verletzten berichtet. Nach der Tat ergriffen die Täter die Flucht. Die Polizei geht davon aus, dass Täter und Opfer sich kannten. Der Bereich um den Einsatzort wurde großräumig abgesperrt und eine Fahndung nach den Tatverdächtigen eingeleitet. Wenig hilfreich dabei dürfte sein, dass, wie in München üblich, keine Angaben zum Aussehen der Täter gemacht werden.

Die Münchner AZ geht offenbar überhaupt überhaupt davon aus, dass der PKW allein die Tat begangen hat, denn dort liest man:

Am Mittwochnachmittag ist dort ein Auto zunächst auf eine Personengruppe zugefahren und anschließend körperlich auf diese losgegangen.

UPDATE 18.15 Uhr: Laut BILD soll es sich bei den Tätern um Mitglieder der Rockergruppe „Hells Angels“ handeln. Auf eines der Opfer, Erdinc D., ein Mitglied der „Black Jackets“, soll u.a. mit einem Messer eingestochen worden sein. Es handle sich vermutlich um einen Racheakt. Erdinc D. soll vor einiger Zeit

mit zwei Komplizen ein Mitglied der „Hells Angels“ mit einem Schlagring angegriffen haben.